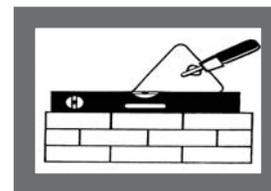


STATISTISCHE BERICHTE

F II
m-12/07

Bestellnummer:
3F201



Wohnungswesen, Bautätigkeit

Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau

Dezember 2007



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Herausgabemonat: März 2008

Zu beziehen durch das
Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Preis: 2,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar – Bestellnummer: 6F201)

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Baugewerbe, Bautätigkeit, Handwerk
Herr Streufert
Telefon: (0345) 2318-303

Auskünfte erhalten Sie unter:

Telefon: 0345 2318-777
Telefon: 0345 2318-715
Telefon: 0345 2318-716

Telefax: 0345 2318-913
Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Vertrieb:

Telefon: 0345 2318-718
E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2008

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Donnerstag: 9.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr } möglichst nach Vereinbarung

Telefon: 0345 2318-714
E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Statistischer Bericht

Baugenehmigungen im
Wohn- und Nichtwohnbau

Dezember 2007

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
Grafiken	6
1. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Bauherren - Monat Dezember 2007 -	8
2. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Kreisen - Insgesamt - 01.01.2007- 31.12.2007 -	10
3. Genehmigungen im Wohnbau nach Kreisen - Neubau - 01.01.2007 - 31.12.2007 -	11
4. Genehmigungen im Nichtwohnbau nach Kreisen - Neubau - 01.01.2007 - 31.12.2007 -	12
5. Genehmigungen im Wohnbau nach Kreisen - Neubau Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen - 01.01.2007 - 31.12.2007 -	13
6. Monatliche Entwicklung der Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau Sachsen-Anhalt insgesamt Dezember 2005 bis Dezember 2007	14

Abkürzungen

lfd.	=	laufend(e)
Nr.	=	Nummer
d.	=	des
dar.	=	darunter
qm	=	Quadratmeter
cbm	=	Kubikmeter

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

Hinweise:

Ab dem Jahr 2007 werden die Baufertigstellungen nur noch jährlich ausgewertet.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden können auch zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen sowie der Wohn- bzw. Nutzfläche führen. Aus diesem Grund können in den Tabellen auch negative Werte erscheinen.

Vorbemerkungen

Mit Beginn des Jahres 1991 wurde in Sachsen-Anhalt die Bautätigkeitsstatistik nach bundesweit geltender Methodik eingeführt. Diese Statistik wird für alle genehmigungs- und zustimmungspflichtigen sowie landesrechtlichen Verfahrensvorschriften unterliegenden Hochbauvorhaben durchgeführt. Sie liefert Ergebnisse über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Bautätigkeit und ist somit ein wichtiger Indikator für die Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Bausektor.

Es werden alle Gebäude mit Wohnraum und alle Nichtwohngebäude mit mehr als 350 cbm Rauminhalt oder 18 000 EUR veranschlagte Kosten in die Erhebung einbezogen. Dabei werden die Baumaßnahmen erfasst, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird.

Auskunftspflichtig sind die Bauherren, die mit der Baubetreuung Beauftragten, die Bauaufsichtsbehörden sowie die Gemeinden. Der Meldeweg verläuft über den Bauherrn an das Statistische Landesamt für Genehmigungsfreistellungsfälle sowie für die zustimmungspflichtigen Bauvorhaben (insbesondere Staatshochbauämter sowie das Landesverwaltungsamt für Maßnahmen nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz). Für genehmigungspflichtige Bauvorhaben verläuft der Meldeweg über den Bauherrn an das Bauordnungsamt und von dort zum Statistischen Landesamt.

Definitionen

Baugenehmigung: Eine Baugenehmigung ist die Erteilung einer Erlaubnis durch die örtlich und sachlich zuständige Behörde, eine Baumaßnahme durchführen zu dürfen, bei der Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Als Baugenehmigung gilt auch eine vorläufige, mit Auflagen versehene oder eine Teilbaugenehmigung. Zu den erteilten Baugenehmigungen rechnen außerdem nicht zurückgewiesene Bauanzeigen und Zustimmungen des Bundes und der Länder.

Hochbauten: Hochbauten sind Bauwerke, die sich im Allgemeinen wesentlich über der Erdoberfläche erheben.

Gebäude: Gebäude sind selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es auf die Umschließung der Wände nicht an.

Wohngebäude: Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte - gemessen an der Nutzfläche (DIN 277) - Wohnzwecken dienen. Nebennutzflächen in Wohngebäuden (Abstellräume u.ä.) werden zur Bestimmung des Nutzungsschwerpunktes nicht herangezogen.

Nichtwohngebäude: Nach der Systematik der Bauwerke sind Nichtwohngebäude solche Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d.h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken dient.

Anstaltsgebäude: Anstaltsgebäude sind Nichtwohngebäude, in denen überwiegend Personen untergebracht sind und die mit Einrichtungen für eine zentrale Haushaltsführung ausgestattet sind. Dazu zählen Krankenhäuser, Altenpflegeheime, Kinderheime, Ferienheime, Kasernen u.a.. Heime, in denen Personen mit weitgehend eigener Haushaltsführung leben (z.B. Arbeiterwohnheime), zählen zu den Wohngebäuden, die darin enthaltenen Räume als sonstige Wohneinheiten.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden: Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. In diesen Fällen wird zum Zeitpunkt der Baugenehmigung nicht nur der Zustand des Gebäudes nach Durchführung der Baumaßnahme (neuer Zustand), sondern auch der vorherige Zustand erfasst.

Errichtung neuer Gebäude: Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

Wohnung: Eine Wohnung ist die Summe der Räume, die die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche bzw. ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Abguss und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können.

Alle Wohneinheiten, die nicht als Wohnung anzusehen sind, gelten als **sonstige Wohneinheiten**.

Wohnräume: Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 qm haben. Sie werden nach Zimmern und Küchen unterschieden.

Wohnfläche: Wohnfläche ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohneinheit gehören. Zur Wohnfläche von Wohnungen gehören die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (Dielen, Abstellräumen, Bad und dgl. mit einer lichten Höhe von mindestens 2m). Raumteile mit einer lichten Höhe von 1 - 2 m werden nur mit halber Fläche, unter 1 m gar nicht angerechnet. Balkone werden mit einem Viertel ihrer Fläche berücksichtigt. Nicht gezählt werden Flächen der Zubehörräume (z.B. Keller, Waschküche, Dachböden etc.), der Wirtschaftsräume (Vorratsräume, Abstellräume außerhalb von Wohnungen) sowie der Geschäftsräume und der zur gemeinsamen Nutzung verfügbaren Räume.

Nutzfläche: Unter der Nutzfläche versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Wohnfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird. Zur Nutzfläche

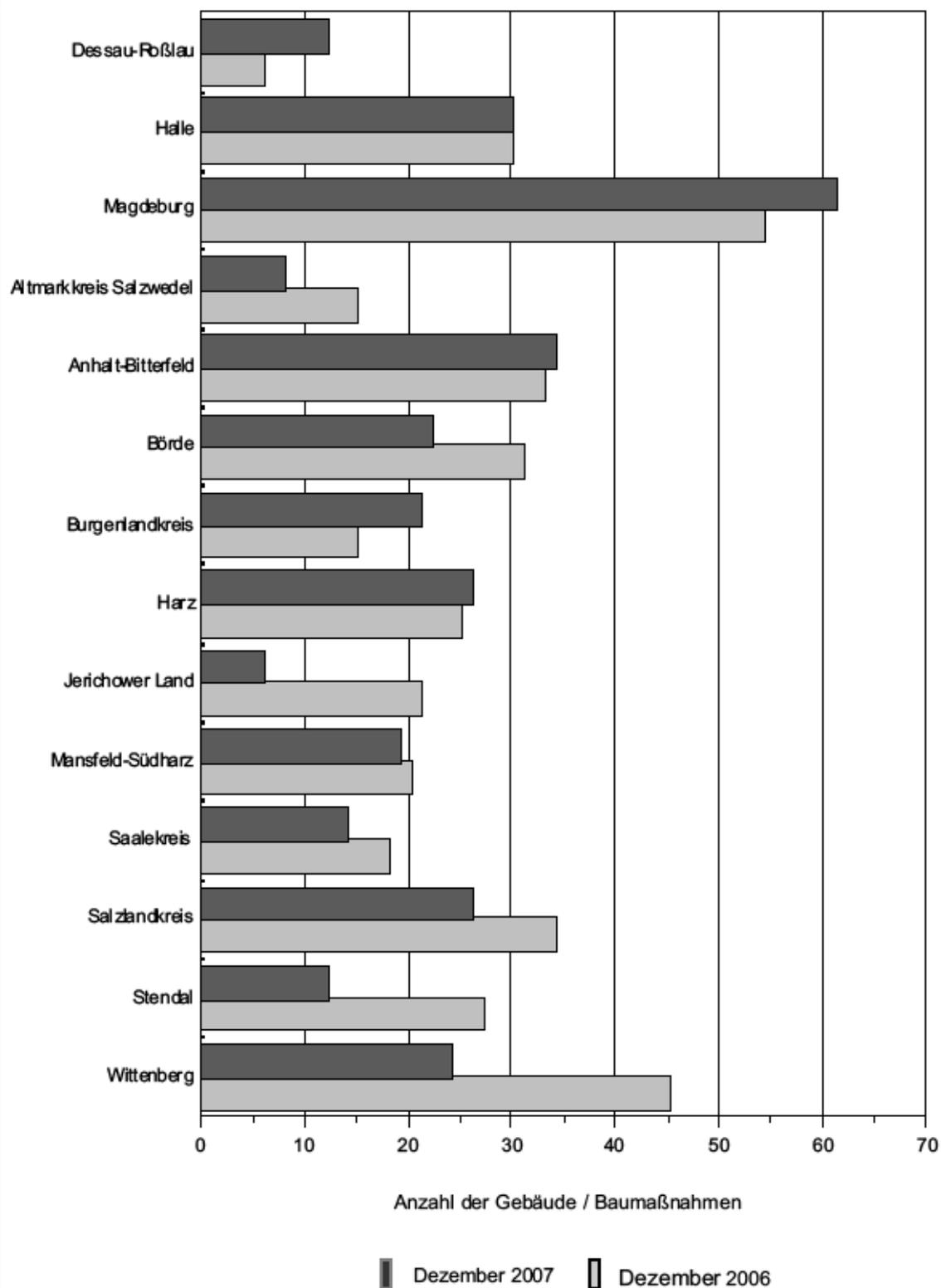
gehören die Hauptnutzflächen und die Nebennutzflächen gemäß den Nutzungsarten Nr. 1 - 7 der DIN 277, Teil 2, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsflächen.

Rauminhalt: Der Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt) ; d.h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe, es umfasst auch den Rauminhalt der Konstruktionen.

Veranschlagte Kosten: Veranschlagte Kosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktion (einschließl. der Erdarbeiten) ; die Kosten der Installationen, deren betriebstechnischer Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen.

Abb. 1 Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt
nach Kreisen

- im Dezember 2007 im Vergleich zum Dezember 2006 -



**Abb. 2 Anzahl der Baugenehmigungen insgesamt für Wohn- und Nichtwohngebäude
- Dezember 2006 bis Dezember 2007 -**

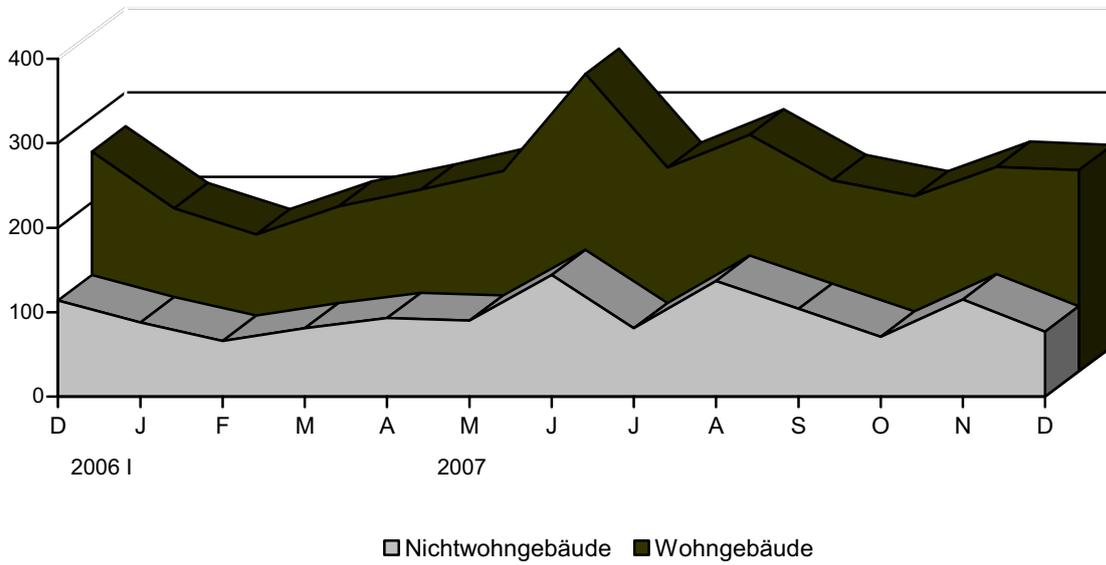
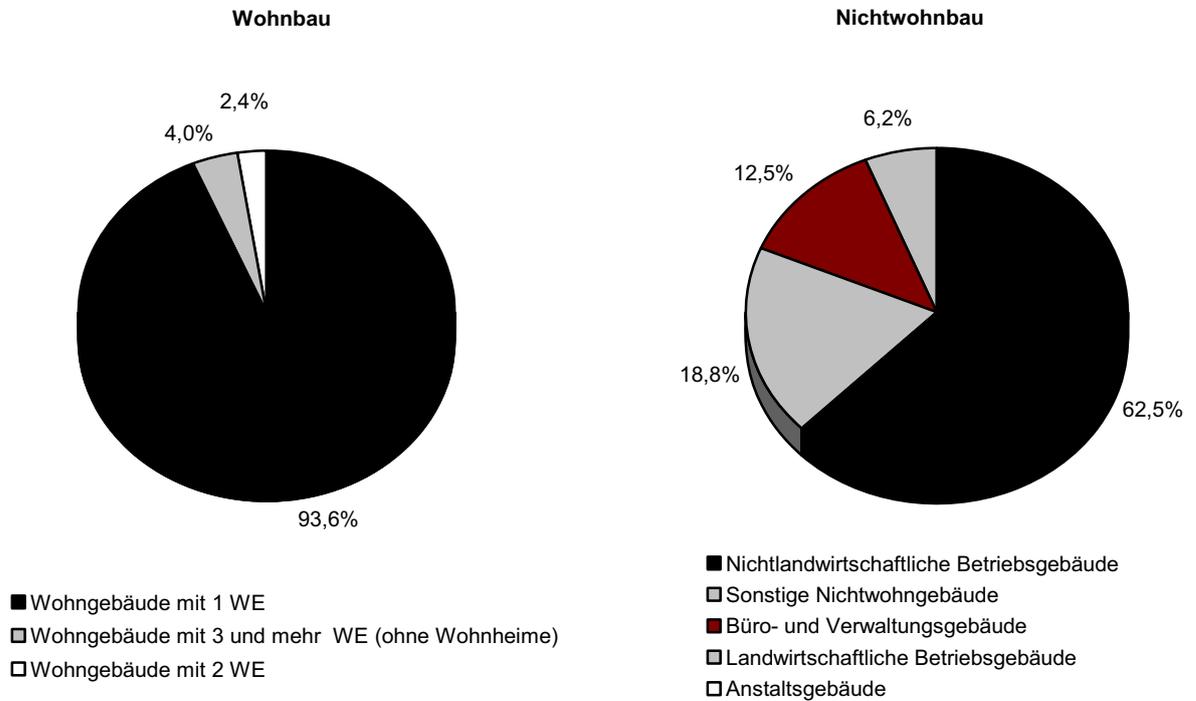


Abb. 3 Genehmigungen insgesamt im Wohn- u. Nichtwohnbau (Neubau) – Dezember 2007



1. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Bauherren - Monat Dezember 2007

Lfd. Nr.	Gebäudeart ----- Bauherr	Alle Baumaßnahmen							
		Gebäude/ Baumaß- nahme	Nutz- fläche	Wohnungen		sonst. Wohneinh.		Wohn- räume	veran- schlagte Kosten des Bauwerks
				ins- gesamt	Wohn- fläche	ins- gesamt	Wohn- fläche		
		Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	1 000 EUR
A. Wohnbau									
1	Wohngebäude mit 1 Wohnung	.	.	.	.	.	.	.
2	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	.	.	.	.	.	.	.
3	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	.	.	.	.	.	.	.
4	Wohnheime	1	- 4,6	-	-	30	5,0	30	300
5	Wohngebäude zusammen	238	- 43,0	220	240,3	30	5,0	947	30 618
6	dar. Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	10	- 18,3	53	32,8	-	-	185	4 758
Von den Wohngebäuden entfielen auf									
7	Öffentliche Bauherren	1	- 4,6	-	-	30	5,0	30	300
8	Unternehmen davon	53	- 16,3	64	42,6	-	-	113	9 911
9	Wohnungsunternehmen	39	0,4	- 11	- 10,4	-	-	- 45	5 615
10	Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-	-	-
11	sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	14	- 16,6	75	53,0	-	-	158	4 296
12	Private Haushalte	184	- 22,2	156	197,7	-	-	804	20 407
13	Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-	-
B. Nichtwohnbau									
14	Anstaltsgebäude	2	4,0	-	-	-	-	-	679
15	Büro- und Verwaltungsgebäude	11	64,1	4	3,8	-	-	16	15 555
16	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	5	19,1	1	1,1	-	-	4	977
17	Nichtlandwirtschaftliche Betriebs- gebäude	44	338,6	2	4,7	-	-	11	21 214
18	dar. Fabrik- und Werkstattgebäude	21	241,5	1	1,0	-	-	4	16 550
19	Handels- und Lagergebäude	13	59,5	-	1,6	-	-	2	2 918
20	Hotels und Gaststätten	2	- 0,1	1	2,0	-	-	5	343
21	Sonstige Nichtwohngebäude	15	21,0	-	0,2	-	-	- 2	2 877
22	Nichtwohngebäude zusammen	77	446,9	7	9,7	-	-	29	41 302
Von den Nichtwohngebäuden entfielen auf									
23	Öffentliche Bauherren	9	96,7	1	1,2	-	-	3	17 904
24	Unternehmen	46	339,3	3	3,0	-	-	11	22 472
25	dar. Produzierendes Gewerbe	19	244,4	1	0,4	-	-	2	15 618
26	Handel, Dienstleistungen, Versicherungsgewerbe	23	74,7	2	2,6	-	-	9	5 960
27	Private Haushalte	20	10,1	3	5,5	-	-	15	651
28	Organisationen ohne Erwerbszweck	2	0,8	-	-	-	-	-	275

Noch 1. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Bauherren - Monat Dezember 2007

Errichtung neuer Gebäude											Lfd. Nr.
Gebäude	dar. in Fertig- teilbau- weise	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen		sonst. Wohneinh.		Wohn- räume	veran- schlagte Kosten des Bauwerks		
				ins- gesamt	Wohn- fläche	ins- gesamt	Wohn- fläche				
Anzahl		1 000 cbm	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	1 000 EUR		
A. Wohnbau											
116	5	73	-	116	148,7	-	-	625	14 713	1	
3	-	3	-	6	5,8	-	-	24	461	2	
5	-	11	2,0	31	20,2	-	-	112	2 407	3	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	
124	5	87	2,0	153	174,7	-	-	761	17 581	5	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	
9	-	12	-	27	23,7	-	-	106	2 482	8	
8	-	9	-	26	20,2	-	-	96	2 182	9	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	
1	-	3	-	1	3,5	-	-	10	300	11	
115	5	75	2,0	126	151,1	-	-	655	15 099	12	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	
B. Nichtwohnbau											
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14	
6	1	44	69,9	1	0,4	-	-	2	12 603	15	
3	2	12	20,3	-	-	-	-	-	854	16	
30	13	249	330,3	-	-	-	-	-	20 103	17	
14	6	196	237,4	-	-	-	-	-	15 868	18	
9	5	39	55,6	-	-	-	-	-	2 844	19	
1	-	0	0,6	-	-	-	-	-	23	20	
9	-	10	19,0	-	-	-	-	-	2 095	21	
48	16	315	439,5	1	0,4	-	-	2	35 655	22	
5	1	57	103,0	-	-	-	-	-	14 954	23	
31	14	254	326,7	1	0,4	-	-	2	20 326	24	
15	7	202	238,6	1	0,4	-	-	2	14 891	25	
13	5	41	67,9	-	-	-	-	-	4 581	26	
11	1	3	8,2	-	-	-	-	-	276	27	
1	-	1	1,5	-	-	-	-	-	99	28	

2. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Kreisen - Insgesamt
01.01.2007 – 31.12.2007

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Alle Baumaßnahmen						
		Gebäude/ Baumaß- nahme	Nutz- fläche	Wohnungen		veran- schlagte Kosten des Bauwerks	Wohngeb.mit Eigentums- wohnungen	
				ins- gesamt	Wohn- fläche		Gebäude	darin Wohnungen
		Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	1 000 EUR	Anzahl	
1	Dessau-Roßlau, Stadt	113	460,8	101	89,1	35 926	3	9
2	Halle (Saale), Stadt	332	139,9	442	406,8	74 695	22	126
3	Magdeburg, Stadt	489	733,9	302	514,0	140 735	27	127
4	Altmarkkreis Salzwedel	177	273,3	86	100,3	22 936	-	-
5	Anhalt-Bitterfeld	278	1 578,9	158	181,8	82 492	1	6
6	Börde	369	478,2	255	293,1	56 343	3	27
7	Burgenlandkreis	241	289,6	174	202,9	41 990	2	4
8	Harz	363	634,1	264	292,6	70 756	2	12
9	Jerichower Land	191	747,2	143	163,6	63 869	1	8
10	Mansfeld-Südharz	219	326,8	124	155,5	50 081	1	- 4
11	Saalekreis	323	581,4	159	205,5	52 972	1	1
12	Salzlandkreis	334	882,7	186	222,8	84 701	6	41
13	Stendal	229	240,2	95	148,9	40 204	1	1
14	Wittenberg	275	809,9	108	163,4	65 190	-	-
15	Sachsen-Anhalt	3 933	8 176,8	2 597	3 140,4	882 890	70	358

3. Genehmigungen im Wohnbau nach Kreisen - Neubau
01.01.2007 – 31.12.2007

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Errichtung neuer Wohngebäude						
		Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten des Bauwerks	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	
				ins- gesamt	Wohn- fläche		Gebäude	darin Wohnungen
		Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	100 qm	1 000 EUR	Anzahl	
1	Dessau-Roßlau, Stadt	47	32	70	69,3	6 771	-	-
2	Halle (Saale), Stadt	155	144	321	276,5	31 472	6	84
3	Magdeburg, Stadt	253	170	284	354,0	35 636	3	21
4	Altmarkkreis Salzwedel	58	34	59	67,4	6 858	-	-
5	Anhalt-Bitterfeld	78	58	113	120,4	12 611	1	6
6	Börde	164	117	215	247,4	23 118	3	27
7	Burgenlandkreis	81	67	113	127,8	13 614	-	-
8	Harz	161	102	177	209,7	20 305	2	12
9	Jerichower Land	74	61	118	124,9	12 242	-	-
10	Mansfeld-Südharz	61	47	95	94,8	9 179	-	-
11	Saalekreis	129	80	132	162,7	16 839	-	-
12	Salzlandkreis	110	90	203	191,8	17 615	5	41
13	Stendal	72	55	81	106,5	9 780	-	-
14	Wittenberg	68	61	93	113,7	11 100	-	-
15	Sachsen - Anhalt	1 511	1 118	2 074	2 266,8	227 140	20	191

4. Genehmigungen im Nichtwohnbau nach Kreisen - Neubau
01.01.2007 – 31.12.2007

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Errichtung neuer Nichtwohngebäude					veran- schlagte Kosten des Bauwerks 1 000 EUR
		Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen		
					insgesamt	darin Wohnfläche	
Anzahl	1 000 cbm	100 qm	Anzahl	100 qm			
1	Dessau-Roßlau, Stadt	15	432	455,6	-	-	21 300
2	Halle (Saale), Stadt	25	126	201,7	11	9,7	16 277
3	Magdeburg, Stadt	44	347	630,6	5	5,8	50 622
4	Altmarkkreis Salzwedel	44	154	214,9	2	2,0	6 928
5	Anhalt-Bitterfeld	52	1 009	1 408,4	-	-	56 845
6	Börde	90	327	482,8	1	0,6	24 132
7	Burgenlandkreis	55	246	331,3	3	1,8	19 558
8	Harz	75	397	602,6	3	1,9	31 190
9	Jerichower Land	48	380	542,6	-	-	27 415
10	Mansfeld-Südharz	47	316	327,0	2	1,9	31 297
11	Saalekreis	69	353	491,5	-	-	22 948
12	Salzlandkreis	64	559	811,8	1	0,5	32 149
13	Stendal	38	100	174,0	2	3,8	7 678
14	Wittenberg	70	792	800,7	1	2,9	43 814
15	Sachsen - Anhalt	736	5 538	7 475,4	31	30,8	392 153

5. Genehmigungen im Wohnbau nach Kreisen - Neubau
- Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen -
01.01.2007 – 31.12.2007

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen					
		Gebäude	Rauminhalt	Nutz- fläche	Wohnungen		veran- schlagte Kosten des Bauwerks
					ins- gesamt	Wohn- fläche	
Anzahl	1 000 cbm	100 qm	Anzahl	100 qm	1 000 EUR		
1	Dessau-Roßlau, Stadt	45	26	0,7	49	55,0	5 423
2	Halle (Saale), Stadt	142	87	0,8	147	177,4	18 163
3	Magdeburg, Stadt	250	160	2,0	263	332,0	33 807
4	Altmarkkreis Salzwedel	58	34	2,0	59	67,4	6 858
5	Anhalt-Bitterfeld	72	46	0,1	74	94,7	9 716
6	Börde	159	100	3,8	163	210,6	19 644
7	Burgenlandkreis	77	55	0,5	80	105,1	10 882
8	Harz	157	96	1,7	159	196,6	19 331
9	Jerichower Land	71	48	-	72	96,8	9 585
10	Mansfeld-Südharz	59	41	0,6	68	81,3	7 960
11	Saalekreis	129	80	1,4	132	162,7	16 839
12	Salzlandkreis	100	64	2,5	106	133,8	12 913
13	Stendal	71	53	0,9	75	101,4	9 380
14	Wittenberg	65	48	1,6	67	96,5	9 628
15	Sachsen-Anhalt	1 455	936	18,5	1 514	1 911,2	190 129

**6. Monatliche Entwicklung der Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau
Sachsen-Anhalt insgesamt Dezember 2005 bis Dezember 2007 ¹⁾**

Lfd. Nr.	Monat		Alle Baumaßnahmen				veran- schlagte Kosten des Bauwerks 1 000 EUR
			Gebäude/ Baumaß- nahme	Nutz- fläche	Wohnungen		
					ins- gesamt	Wohn- fläche	
Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm				
1	2005	Dezember	605	956	468	535	156 591
2	2006	Januar	398	459	381	398	67 355
3		Februar	541	345	443	563	89 800
4		März	579	385	530	631	88 322
5		April	492	468	482	494	89 162
6		Mai	440	319	262	393	75 787
7		Juni	491	1 094	301	393	112 568
8		Juli	528	1 553	327	384	137 983
9		August	478	865	329	418	88 594
10		September	395	476	279	332	66 155
11		Oktober	363	706	171	257	89 713
12		November	328	422	242	280	55 049
13		Dezember	374	832	310	284	105 745
14	2007	Januar	281	548	278	277	86 310
15		Februar	228	443	143	157	57 292
16		März	276	392	192	235	40 425
17		April	308	853	163	216	70 632
18		Mai	327	1 270	222	263	74 790
19		Juni	496	1 362	391	435	134 613
20		Juli	322	636	187	240	71 720
21		August	417	952	200	278	91 449
22		September	330	603	295	297	73 972
23		Oktober	278	213	173	237	47 965
24		November	357	502	126	256	62 198
25		Dezember	315	404	227	250	71 920

1) In dieser Tabelle werden vorläufige Monatszahlen veröffentlicht, d.h. nachträgliche Stornierungen und Korrekturen bleiben unberücksichtigt. Darin sind auftretende Abweichungen der Quartals-, Halbjahres- und Jahresergebnisse zu Veröffentlichungen mit bereinigten Ergebnissen begründet.

**Noch 6. Monatliche Entwicklung der Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau
Sachsen-Anhalt insgesamt Dezember 2005 bis Dezember 2007 ¹⁾**

Errichtung neuer Gebäude												Lfd. Nr.
Wohngebäude							Nichtwohngebäude					
Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten des Bauwerks	darunter mit 1 und 2 Wohnungen		Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	veran- schlagte Kosten des Bauwerks		
		ins- gesamt	Wohn- fläche		Ge- bäude	Woh- nungen						
Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	100 qm	1 000 EUR	Anzahl		Anzahl	1 000 cbm	100 qm	1 000 EUR		
314	209	375	436	42 123	305	313	100	808	962	88 084	1	
247	164	327	339	32 617	242	252	45	354	437	23 417	2	
346	231	382	475	46 300	342	357	39	197	366	28 424	3	
366	259	421	517	51 845	358	369	53	244	391	16 154	4	
247	185	357	376	36 910	240	250	56	352	488	25 203	5	
208	146	243	301	28 461	203	211	47	225	304	21 325	6	
218	146	260	305	30 079	210	221	71	1 088	1 041	55 199	7	
260	165	313	329	33 840	255	261	89	1 386	1 536	83 350	8	
197	137	224	286	26 147	192	197	67	583	879	45 487	9	
176	123	215	252	25 109	171	177	63	261	471	25 056	10	
143	104	211	212	22 617	135	141	64	446	604	42 913	11	
152	103	182	210	19 903	151	158	50	252	364	18 864	12	
143	118	258	235	22 640	132	136	73	587	756	57 717	13	
99	76	173	160	14 015	92	97	52	483	561	50 624	14	
84	60	110	124	11 838	82	86	42	219	283	15 316	15	
120	85	152	175	18 071	116	121	55	224	398	14 161	16	
110	83	138	165	16 683	107	113	62	505	700	36 739	17	
119	91	166	179	17 533	114	121	55	985	1 131	42 120	18	
175	148	302	301	29 784	162	167	99	1 159	1 395	77 795	19	
134	87	139	173	17 453	133	136	54	229	540	22 958	20	
151	101	167	210	21 337	149	156	90	591	865	38 650	21	
133	125	267	238	27 109	123	127	65	356	511	24 898	22	
133	87	155	186	18 411	131	134	41	129	195	10 917	23	
131	90	154	186	17 721	129	136	73	343	456	22 320	24	
124	87	153	175	17 581	119	122	48	315	440	35 655	25	

1) In dieser Tabelle werden vorläufige Monatszahlen veröffentlicht, d.h. nachträgliche Stornierungen und Korrekturen bleiben unberücksichtigt. Darin sind auftretende Abweichungen der Quartals-, Halbjahres- und Jahresergebnisse zu Veröffentlichungen mit bereinigten Ergebnissen begründet.

Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Februar 2008 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03 ¹⁾	Z	Statistisches Monatsheft 2/08	5,50
2 V 0 00 ¹⁾	V	Veröffentlichungen der amtlichen Statistik - 2008 -	-
2 V 0 08 ²⁾	V	Berufsbildende Schulen und Schulen für Berufe im Gesundheitswesen Stand: November 2007	7,00
3 A 6 02 ¹⁾	A VI - j/06	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - 31.12.2003 bis 31.12.2006	9,00
3 A 6 03 ¹⁾	A VI - j/06	Erwerbstätige am Arbeitsort und Arbeitsvolumen nach Wirtschaftszweigen 1991 - 2006; Jahresdurchschnittsberechnungen, Stand: August 2007	6,50
3 C 2 02 ¹⁾	C II - j/07	Erntemittlung für Feldfrüchte und Grünland, Obst und Gemüse Jahr 2007 - Endgültige Ergebnisse -	2,50
3 C 3 03 ¹⁾	C III - j/07	Viehbestände in landwirtschaftlichen Betrieben - Rinder und Schweine - Stand: 3. November 2007 - Endgültige Ergebnisse -	1,50
3 C 3 07 ¹⁾	C III - m-12/07	Milcherzeugung und -verwendung - Dezember 2007 -	1,50
3 E 1 02 ¹⁾	E I - m-11/07	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - November 2007 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,50
3 E 1 09 ¹⁾	E I - vj-3/07	Produktion ausgewählter Erzeugnisse im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden III. Quartal 2007; Januar bis September 2007	3,50
3 E 1 10	E I - j/06	Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - Jahr 2006 -	6,50
3 E 2 01 ¹⁾	E II, E III - m-12/07	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe Dezember 2007	2,50
3 E 2 04 ¹⁾	E II, E III - j/06	Unternehmens- und Investitionserhebung des Bauhaupt- und Ausbaugewerbes Ergebnisse 2006	3,00
3 G 1 01 ¹⁾	G I, G IV - m-10/07	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - Oktober 2007 -	3,00
3 G 3 01	G III - m-10/07	Aus- und Einfuhr - Oktober 2007 - Vorläufige Ergebnisse	5,00
3 G 3 01	G III - m-11/07	Aus- und Einfuhr - November 2007 - Vorläufige Ergebnisse	5,00
3 G 4 01 ¹⁾	G IV - m-11/07	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität November 2007; Januar bis November 2007 - Vorläufige Ergebnisse -	6,00
3 H 1 01 ¹⁾	H I - m-10/07	Straßenverkehrsunfälle - Oktober 2007 - Vorläufige Ergebnisse	4,50
3 H 1 01 ¹⁾	H I - m-11/07	Straßenverkehrsunfälle - November 2007 - Vorläufige Ergebnisse	4,50
3 H 2 01 ¹⁾	H II - m-11/07	Binnenschifffahrt - November 2007 -	2,50
3 M 1 01 ¹⁾	M I - vj-4/07	Verbraucherpreisindex - Dezember 2007 -	6,00
3 M 1 02 ¹⁾	M I - vj-4/07	Preisindizes für Bauwerke - November 2007 -	2,00
3 Q 4 01 ¹⁾	Q IV - j/06	Bestimmte klimawirksame Stoffe - Jahr 2006 -	3,50

1) als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen.

2) zum gleichen Preis als PDF-Datei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen.